

Aufsichtskonforme ESG-Szenarien & Klima-Stresstestings



Banken-Praxis-Seminar · 6 CPE-Punkte

- Auswirkungen von Klimarisiken und klimabezogenen Risiken auf das Finanzsystem
- Mögliche Stresstests, Szenario-Betrachtungen und Risiko-Analysen
- ESG-Szenarien im Risikomanagement
- Ansätze für eine Abschätzung der Risiken in der Praxis
- Mindestanforderungen an nachhaltige und tragfähige Geschäftsmodelle!

Referenten



Dr. Philipp Haenle
Zentralbereich Finanzstabilität
Deutsche Bundesbank
Frankfurt/Main



Matthias Götsche
Teamleiter Stresstesting
und ESG-Szenarien
KfW Bankengruppe, Frankfurt/

Programm

Dr. Philipp Haenle, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr

Im Fokus der Aufsicht: Auswirkungen von Klimarisiken und klimabezogenen Risiken auf das Finanzsystem – Mögliche Stresstests, Szenario-Betrachtungen und Risiko-Analysen

- Risikolage des deutschen Bankensystems in Bezug auf ESG-Risiken
- Welche Auswirkungen haben Klimarisiken und klimabezogene Risiken auf die Realwirtschaft und das Finanzsystem?
- Einflussfaktoren für (indirekte) klimabezogene Risiken (u. a. Klimapolitik, Konsumentenverhalten, technologische Durchbrüche, etc.)
- Wesentliche Klimarisiken aus Sicht des Finanzsystems und Überleitung in die »traditionellen« finanzwirtschaftlichen Risikokategorien
- Systemische Auswirkungen klimabezogener Risiken
- Werkzeuge zur Untersuchung klimabezogener Risiken – Vorstellung der repräsentativen Szenarien des Network for Greening the Financial System (NGFS) – Möglichkeiten der Institutsindividuellen Nutzung und Szenarioanalyse
- Von den Szenarien zum Stresstest: Ansätze zur Analyse klimabezogener Risiken für das Finanzsystem
- Mögliche (makro-)prudentielle Instrumente der Bankenaufsicht zur Begrenzung der klimabezogenen Verwundbarkeiten im Finanzsystem

Matthias Götsche, KfW · 13:00–16:00 Uhr inkl. 15 Min. Kaffeepause

ESG-Szenarien: Einbeziehung Nachhaltigkeits-Risiken in das Risikomanagement – Ansätze in der Praxis

- Definition von ESG-Risiken und Aufzeigen der Auswirkungen auf Banken
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an ESG-Szenarien und ESG-Stresstests
- Vorgehensweise bei der Durchführung von ESG-Szenarien – besondere Bedeutung der Klimastresstests für Banken und Sparkassen
- ESG-Risiken und ESG-Szenarien: Besonderheiten und Herausforderungen mit Fokus auf Klimarisiken
- Auswahl institutsspezifisch geeigneter Szenarien für E, S und G
- ESG-Szenarioanalysen: Unterscheidung von Top down-, Bottom up- und hybriden Ansätzen
- Daten für ESG-Risiken und ESG-Szenarien: Überblick
- Klimarisiko-Stresstests: Verschiedene Ansätze zur Quantifizierung der Kreditrisiko-Parameter EAD, LGD und PD
- Besonderheiten bei der ESG-Szenariobetrachtung in den Bereichen Marktpreisrisiko, OpRisk, RepRisk und Geschäftsmodellanalyse (BMA)
- Biodiversitätsverlust: Relevant für Banken?
- Integration von ESG-Risiken in den ICAAP
- Berücksichtigung der Szenarioergebnisse in der Gesamtbanksteuerung
- Praxis-Tipps und Umsetzungs-Hinweise

Seminarziel

Die Steuerung und Überwachung der Auswirkungen von ESG-Risiken, Klimarisiken und klimabezogenen Risiken auf das Finanzsystem rückt weiter in den Fokus der Aufsicht. Für diese Risiken sind daher besondere Stresstests, Szenario-Betrachtungen und Risikoanalysen durchzuführen.

Das Seminar zielt darauf ab, die Auswirkungen von Klimarisiken und klimabezogenen Risiken auf das Finanzsystem und die Realwirtschaft zu verstehen und zu analysieren. Ein besonderer Fokus liegt auf den Einflussfaktoren für klimabezogene Risiken und deren Übertragung in traditionelle finanzwirtschaftliche Risikokategorien.

Das Seminar vermittelt zudem praxisorientierte Ansätze zur Einbeziehung von ESG-Risiken in das Risikomanagement.

Besonderes Augenmerk liegt auf der Vorgehensweise bei der Durchführung von ESG-Szenarien, Klimastresstests und den Besonderheiten der ESG-Szenarioanalysen, einschließlich der Quantifizierung von Klimarisiken.

Die Teilnehmenden erhalten Praxistipps zur Integration von ESG-Risiken in den ICAAP und die Gesamtbanksteuerung, einschließlich der Berücksichtigung von Szenarioergebnissen. Zudem werden Fragen zur Relevanz des Biodiversitätsverlusts für Banken beantwortet sowie konkrete Umsetzungshinweise und Praxistipps gegeben.

Wissenswertes

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Gesamtbanksteuerung, Risikomanagement und Nachhaltigkeitsmanagement
- Risikocontrolling, Risikotragfähigkeit, Kapitalplanung und Stresstesting
- Interne Revision, Steuerungsrevision, Compliance, Governance und Grundsatz
- sowie Vorstands- und Geschäftsleitungsmitglieder, externe Prüferinnen und Prüfer sowie Bankdienstleister und Ratingagenturen

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen aktuellen Aufsichtsanforderungen an Klima-Stresstesting und ESG-Szenarien
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie diskutieren offene Fragen mit den erfahrenen Praxis-Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Unsere Referenten



Dr. Philipp Haenle

Zentralbereich Finanzstabilität, Deutsche Bundesbank*, Frankfurt/Main

Dr. Philipp Haenle ist seit November 2014 als Volkswirt im Zentralbereich Finanzstabilität der Bundesbank tätig, wo er sich zunächst mit den Risiken aus der Immobilienkreditvergabe beschäftigte. Seit Ende 2016 liegt sein Tätigkeitsschwerpunkt zunehmend im Bereich der Auswirkungen klimabezogener Risiken auf das Finanzsystem. Herr Dr. Haenle ist Mitglied in einschlägigen Arbeitsgruppen des Network of Central Banks and Supervisors for Greening the Financial System (NGFS) sowie der Europäischen Zentralbank (EZB).



Matthias Götsche

Teamleiter Stresstesting und ESG-Szenarien
KfW Bankengruppe*, Frankfurt/Main

Matthias Götsche ist als Teamleiter im Risikocontrolling verantwortlich für das Stresstesting und die ESG-Szenarien in der KfW Bankengruppe. Seit etwa 17 Jahren beschäftigt er sich in der Praxis insb. mit den Themen ICAAP bzw. Risikotragfähigkeit, Risikoinventur, Risikostrategie, Kreditrisikomessung und Stresstesting. Seit rund 5 Jahren sind ESG-Risiken und ESG-Szenarien ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit.

*Die Referenten geben ausschließlich ihre persönliche Auffassung und nicht notwendigerweise die eines bestimmten Instituts, der Deutschen Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wider. Die Referenten geben auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte wider.

MaRisk Spezial: Risikoberichtswesen & Vorstands-Reporting
27. Januar 2026, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an
(IKT-)Notfallmanagement & BCM
28. Januar 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konformes IKT-Risikomanagement
4./5. Februar 2026, Online-Veranstaltung

Aufsichtskonformes Modell-Risikomanagement
9. Februar 2026, Online-Veranstaltung

MaRisk Spezial: Nachhaltigkeit & ESG
24. Februar 2026, Online-Veranstaltung

ESG-Kriterien: Einbindung in Risikosteuerung & Risikoinventur
3. März 2026, Online-Veranstaltung

Risikomanagement im Fokus der Aufsicht
9. März 2026, Online-Veranstaltung

Zinsänderungsrisiken & Kreditspread-Risiken im Aufsichts-Fokus
23. März 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Aufsichtskonforme
ESG-Szenarien & Klima-Stresstestings

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Montag, 26. Januar 2026
10:00–16:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 01 BA162 W

Teilnahmegebühr

€ 690,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie
ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen
auf Wunsch gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch
auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de